

Anfrage

der Abgeordneten Sabine Schatz, Genossinnen und Genossen
an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung
betreffend **Dollfuß-Schautafeln an Schulen**

Wie am 14.11.2023 auf dem Kurznachrichtendienst X (vormals Twitter) zu lesen war, enthalten Schautafeln des Lehrmittelverlags „Stiefel“ irreführende beziehungsweise stark verkürzte Inhalte. So ist auf einer Schautafel zum Thema Österreich im 20. Jahrhundert zu lesen: „Engelbert Dollfuß: Bundeskanzler von 1932 bis 1934. Er wurde 1934 von den Nationalsozialisten ermordet.“ (Abb. 2) Auf einer anderen Version der Schautafel¹, die derzeit auf der Homepage des Verlags bestellbar ist: „Engelbert Dollfuß: Bundeskanzler von 1932 bis 1934. Am 12.2.1934 kommt es wegen eines Generalstreiks zu schweren Kämpfen mit vielen Toten. Dollfuß löst daraufhin die sozialdemokratische Partei auf. Am 25.7.1934 wird er von den Nationalsozialisten ermordet.“ (Abb.1) Der Nationalratsabgeordnete Yannick Shetty schreibt auf X, dass Bundesminister Polaschek in Kenntnis gesetzt wurde, aber keinen Handlungsbedarf sieht.



Bildquelle Abb. 1: stiefel-lehrmittelverlag.at/zeitstreifen-set-osterreich-im-20-jahrhundert



Bildquelle Abb. 2: twitter.com/yannickshetty

¹ <http://www.stiefel-lehrmittelverlag.at/zeitstreifen-set-osterreich-im-20-jahrhundert>, abgerufen am 14.11.2023

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

1. Welche Maßnahmen setzt Ihr Ressort, um die historische Richtigkeit und Vollständigkeit von Schautafeln für Schulen im Rahmen von §14 SchUG zu gewährleisten? (Bitte um Aufschlüsselung nach konkreten Maßnahmen und jeweiligem Datum)
2. Inwiefern evaluiert Ihr Ressort, ob die Lehr- und Unterrichtsmaterialien, die nicht im Rahmen der Schulbuchaktion bezogen wurden, §14 SchUG entsprechen?
 - a. Falls nicht, gibt es im Rahmen QMS Richtlinien für Lehr- und Unterrichtsmaterialien?
3. Wurden die oben angesprochenen Lehr- und Unterrichtsmaterialien geeigneten Approbationsverfahren unterzogen?
 - a. Wenn ja, wann und durch wen?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
4. Wurden die Schulunterlagen und Schautafeln des Lehrmittelverlags Stiefel daraufhin überprüft, ob sie dem Unterrichtsprinzip Politische Bildung, Grundsatz erlass 2015 entsprechen?
 - a. Falls nein, warum nicht?
 - b. Falls ja, mit welchem Ergebnis? (Bitte um detaillierte Antwort)
 - c. Welche Unterlagen, Lehrmittel u.a. des Verlags wurden in die Prüfung einbezogen?
5. Werden von Ihrem Ministerium Studien durchgeführt oder beauftragt, um den tatsächlichen Wissenstand zum Thema Austrofaschismus, verglichen mit den Anforderungen des Lehrplans, in verschiedenen Fächer von Schüler:innen zu überprüfen bzw. vergleichen zu können? (Bitte um Aufschlüsselung nach Datum und Thema/Inhalt)
6. Welche Schritte werden gesetzt, um die Zeit des Austrofaschismus in der Ausbildung von Lehrkräften zu unterstützen? (z.B. Erweiterung von Curricula, Einführung von verpflichtenden Lehrveranstaltungen etc.)
 - a. Werden diesbezüglich budgetäre Mittel bereitgestellt?
 - i. Wenn ja, wie viele?
7. Ist in Ihrem Ressort bekannt, an wie vielen Schulstandorten die oben abgebildeten Schautafeln verwendet werden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland und Schultyp)
8. Seit wann weiß Ihr Ressort über die Schautafeln Bescheid?
 - a. Welche Maßnahmen wurden seitens Ihres Ressorts diesbezüglich gesetzt?



(NUSSBAUMER)

(Drobitz)

(P. WITTMER)

(LAIMER)

